

Hallenkreismeisterschaften im Hochsprung

An der Kreismeisterschaft im Hochsprung nahmen wir in diesem Jahr nur mit 9 Aktiven teil. Der absolute Höhepunkt der gesamten Meisterschaft war zu unserer großen Freude der neue Kreisrekord unserer Lisa Troitzsch in der AK 9 w mit 1,20 m. Damit verbesserte sie den alten Rekord um 10 cm. Sollte sie bei den Hallen-BM diese Leistung noch einmal abrufen, dürfen wir auf einen weiteren Titel hoffen.

Einen 2. Kreismeistertitel holte sich Lucas Bommert in der AK 10 m mit einer übersprungenen Höhe von 1,00 m.

Anna Proske erkämpfte sich Bronze in der AK 9 w mit einer soliden Höhe von 1,05 m. Völlig neben sich stand an diesem Tag Alexandra Schmidt (AK 9 w). Nach der übersprungenen Anfangshöhe von 0,90 m schied sie bei 0,95 m als erste des gesamten Teilnehmerfeldes sang und klanglos aus und blieb damit 17 cm unter ihrer Bestleistung. Wir hoffen, dass die nächsten Wettkämpfe wieder besser werden.

In der AK 8/9 m reichte es für unsere beiden Starter Domenik Berndt und Paul Rudnick nicht zu einem Sprung auf das Siegerpodest. Beide sprangen mit 0,95 m im Rahmen ihrer Möglichkeiten, allerdings auch etwas schlechter als im Training. Leider konnten wir in den AK 11-18/19 weiblich nicht einen einzigen Teilnehmer aufbieten, da einige Sportler nach dem Schulwechsel auf das Gymnasium mit dem Training abrupt aufhörten.

Patrick Bonn (AK 14 m) erreichte erwartungsgemäß 1,25 m. Das bedeutete am Ende Platz 5. 5 cm mehr und keinen Fehlversuch wäre Platz 2 gewesen. Schade.

Unsere beiden A-Jugendlichen Alexander Büllsbach und Peter Abraham sprangen ebenfalls alles andere als überzeugend. Für Alexander reichte es mit mageren 1,50 m noch zu Bronze, während Peter schon nach 1,45 m seine Sachen packen konnte. Diese Leistungen waren besonders bei Peter die logische Folge mangelnden Trainingsfleißes.

I. Schmidt